

Selbstauskunft wegen Allergien

Antragsnummer:

Zu versichernde Person:

Vorname	Name	Geburtsdatum
---------	------	--------------

Wogegen besteht Allergie?

Pollen (Gräser, Bäume)?	
Hausstaub, Hausstaub-Milbe, Tierhaare?	
Chemische Substanzen, Metalle, Stäube?	
Nahrungsmittel, Arzneimittel, Sonstige?	
Wie äußert sich die Allergie?	
Kommt es zu Atembeschwerden?	
Wie oft tritt die Allergie in Erscheinung?	
In welcher Form werden Sie durch die Allergie beeinträchtigt?	
Wie wird die Allergie behandelt (z.B. Dosier-Aerosole)?	
Wurde ein Allergietest gemacht? Wann? Von wem? (Name, Anschrift des Arztes)	
Fand eine Desensibilisierung statt? Wann? Durch wen? Erfolg?	
Wurden Kuren durchgeführt? Wann, wo?	
War eine Umschulung erforderlich? (früherer, jetziger Beruf?)	
Wann war die letzte Behandlung bzgl. der Allergie? Bei wem? (Name des Arztes)	

Bitte Unterschrift auf Seite 2 nicht vergessen!

Antragsnummer:

Ich erkläre hiermit, dass diese Angaben und Antworten vollständig und wahrheitsgetreu sind. Ich weiß, dass ich für die Richtigkeit der Angaben allein verantwortlich bin, auch wenn ich den Fragebogen nicht selbst ausgefüllt habe. Die gesonderte Belehrung über die Folgen einer Verletzung meiner Pflicht, die gestellten Fragen vollständig und wahrheitsgemäß zu beantworten, habe ich erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift (Vor- und Zuname) der zu versichernden Person

Welche Folgen hat eine Verletzung Ihrer Pflicht, die erfragten Gefahrumstände anzugeben?

Sie haben bis zur Abgabe Ihrer Vertragserklärung die Ihnen bekannten Gefahrumstände, die für die Entscheidung des Versicherers, den Versicherungsvertrag mit dem vereinbarten Inhalt zu schließen erheblich sind und nach denen der Versicherer im Antrag gefragt hat, dem Versicherer anzuzeigen bzw. mitzuteilen.

Stellt der Versicherer nach der Vertragserklärung, aber vor der Vertragsannahme solche Fragen, sind Sie auch insoweit zu einer vollständigen und richtigen Beantwortung verpflichtet.

Verletzen Sie diese Anzeigepflicht, indem Sie Fragen falsch, verharmlosend oder unvollständig beantworten, **gefährden Sie Ihren Versicherungsschutz**. Das kann sogar dazu führen, dass Sie oder die begünstigten Personen bei Eintritt des Versicherungsfalles keine Versicherungsleistung erhalten.

Beantworten Sie deshalb die gestellten Fragen unbedingt richtig und vollständig.